

G. D

An die Kriminalpolizeiinspektion  
Fürstenfeldbruck  
Niederbronnerweg 3  
8080 Fürstenfeldbruck

Anwendungstechniker

Stetten, den 27.08.82

Entführung mit anschließender Tötung der Ursula Herrmann.

Gutachten über die Spritztechnik, die beim Beschichten der Holzkiste bzw. des Kistendeckels angewendet wurde.

Sehr geehrter Herr E !

Die am 5. Mai 1982, im Auftrag des Bayerischen Landeskriminalamtes Herr Dr. G von mir vorgenommene Untersuchung des betr. Kistendeckels, läßt mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit den Schluß zu, daß er von einem Fachmann lackiert wurde. Folgende Punkte sprechen für diese Annahme :

- a. Es wurde zum Applizieren der Aluminiumbronzefarbe kein Hobbygerät sondern das Luft- Hochdruckspritzverfahren angewendet. Hierfür ist ein relativ großer Kompressor oder in einer größeren Firma eine zentrale Luftversorgung erforderlich. Der festgestellte feine Zerstäubungsgrad zeugt von einem Mindestzerstäuberdruck von ca. 5 bar. Die von Privatpersonen bevorzugten Systeme z. B. elektrische Handspritzpistole oder Luft- Niederdruck mit Klein-Kompressor bzw. Turbine scheiden aus, da die für diese Systeme typischen Merkmale fehlen.
- b. Aluminiumbronzefarben haben die Eigenschaft der schnellen Trocknung. Aus diesem Grund beginnt der Fachmann mit der Beschichtung immer an der ihm am nächsten liegenden Fläche. Ein Vergrauen oder ein Rauwerden der Oberfläche wird damit vermieden. Der Laie, aus Angst er könnte durch seine Kleidung, das Kabel oder durch den Schlauch die bereits beschichtete Fläche beschädigen, beginnt fast immer an der ihm am weitesten abgelegenen Stelle. Im vorliegenden Fall wurde vom fachlichen Standpunkt aus richtig verfahren.
- c. Der Schichtaufbau selbst, Aluminiumbronzefarbe auf bituminösem Untergrund spricht ebenfalls für einen Fachmann. Beide Medien zusammen sind bei einem Privatmann kaum anzutreffen. Außerdem wissen nur Eingeweihte, daß magere Aluminiumfarben auf Untergründen die teerige Öle enthalten, sowohl als Isolierschicht als auch als UV-Schutz eingesetzt werden können.

Ich hoffe Ihnen hiermit gedient zu haben und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

G. D